

Jürgen Weber/Barbara E. Weißenberger

**Einführung
in das Rechnungswesen
Bilanzierung**

8., überarbeitete und aktualisierte Auflage

2010
Schäffer-Poeschel Verlag Stuttgart

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V	3.3.1	Anschaffungskosten	60
Leserhinweise	VIII	3.3.2	Herstellungskosten	62
Teill Bilanzierung		3.4	Bilanzierung von Kapital	67
1 Fallbeispiel zur Einführung in das externe Rechnungswesen	3	3.5	Grundlagen der Bilanzierung von Vermögen und Kapital nach IFRS	70
1.1 Ausgangssituation	3	3.6	Zusammenfassung	72
12 Aufstellung der Eröffnungsbilanz	5	3.7	Kompetenzziel-Check	73
13 Die ersten fünf Monate im Leben der more-copy-gmbh	7	4 Bilanzierung von Anlagevermögen	75	
14 Verbuchung des Rumpfgeschäftsjahres der more-copy-gmbh	9	4.1	Gliederung des Anlagevermögens	75
15 Die Schlussbilanz und ihre Interpretation	14	4.2	Wertansätze des Anlagevermögens nach Zugang	81
16 Adressaten der Bilanz	15	4.3	Planmäßige Abschreibungen	82
17 Relevanz internationaler Rechnungslegungsstandards: HGB versus IFRS	19	4.3.1	Begründung planmäßiger Abschreibungen	82
18 Unterschiede bei einer Bilanzierung der more-copy-gmbh nach IFRS	22	4.3.2	Abschreibungsursachen	84
19 Kompetenzziel-Check	24	4.3.3	Wahl der Abschreibungsmethode	86
2 Aufbau und Rechengrößen des externen Rechnungswesens	27	4.3.4	Einfluss des Abschreibungsverfahrens, auf die Höhe des Periodenerfolgs	90
2.1 Finanzberichte in der externen Rechnungslegung	27	4.4	Außerplanmäßige Abschreibungen	92
2.2 Buchführung und Inventar als Grundlagen der externen Rechnungslegung	31	4.5	Zuschreibungen	94
2.3 Technik der doppelten Buchführung	33	4.6	Anlagespiegel	95
2.4 Rechengrößen im externen Rechnungswesen	37	4.7	Grundlagen der Bilanzierung von Anlagevermögen nach IFRS	97
2.4.1 Einzahlungen und Auszahlungen	37	4.8	Zusammenfassung-	102
2.4.2 Einnahmen und Ausgaben	38	4.9	Kompetenzziel-Check	103
2.4.3 Erträge und Aufwendungen	40	5 Bilanzierung von Umlaufvermögen	105	
2.4.4 Kosten und Erlöse	43	5.1 ^x	Gliederung des Umlaufvermögens	105
2.5 Aufbau und Rechengrößen der Finanzberichterstattung nach IFRS	47	5.2	Wertansätze des Umlaufvermögens	108
2.6 Zusammenfassung	49	5.3	Abweichungen vom Prinzip der Einzelbewertung	110
2.7 Kompetenzziel-Check	49	5.3:i	Grundlagen	110
Grundlagen der Bilanzierung von Vermögen und Kapital	51	5.3.2	Bewertung von Vorratsvermögen	112
3.1 Der Begriff des Vermögens	51	5.4	Grundlagen der Bilanzierung von Umlaufvermögen nach IFRS	117
3.2 Gliederung des Vermögens	56	5.5	Zusammenfassung	119
Zentrale Wertansätze zur Bewertung von Vermögen	59	5.6	Kompetenzziel-Check	120
		6 Bilanzierung von Eigenkapital	123	
		6.1	Begriff und Bestandteile des Eigenkapitals	123
		6.2	Gezeichnetes Kapital	127
		6.3	Rücklagen	128
		6.3.1	Kapitalrücklagen	129
		6.3.2	Gewinnrücklagen	131

6.3.3	Stille Rücklagen	132	9.2	Lagebericht	200
6.4	Ausweis von Gewinn- und Verlustpositionen	135	9.3	Vorschriften zur Offenlegung und Prüfung des Jahresabschlusses	203
6.5	Bilanzierung eigener Anteile	136	9.4	Anhang und Lagebericht unter IFRS	206
6.6	Eigenkapitalspiegel	138	9.5	Zusammenfassung	207
6.7	Besonderheiten in der Bilanzierung von Eigenkapital nach IFRS	139	9.6	Kompetenzziel-Check	208
• 6.8	Zusammenfassung	141	<hr/>		
6.9	Kompetenzziel-Check	142	10	Grundzüge von Bilanzpolitik und Bilanzanalyse	209
<hr/>			10.1	Grundzüge der Bilanzpolitik	209
7	Bilanzierung von Fremdkapital	143	10.1.1	Zum Begriff Bilanzpolitik	209
7.1	Begriff und Funktion des Fremdkapitals	143	10.1.2	Ziele der Bilanzpolitik	211
7.2	Gliederung des Fremdkapitals	144	10.1.3	Bilanzpolitisches Instrumentarium	212
7.3	Verbindlichkeiten	147	10.1.4	Grenzen der Bilanzpolitik	216
7.4	Rückstellungen	148	10.2	Grundzüge der Bilanzanalyse	217
7.4.1	Begriff und Arten von Rückstellungen	149	10.2.1	Zum Begriff Bilanzanalyse	217
7.4.2	Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten und Gewährleistungen ohne rechtliche Verpflichtung	150	10.2.2	Ziele der Bilanzanalyse	217
7.4.3	Drohverlust- und Aufwandsrückstellungen	152	10.2.3	Bilanzanalytisches Instrumentarium	218
7.4.4	Bewertung von Rückstellungen	153	10.2.4	Grenzen der Bilanzanalyse	225
7.5	Zusätzliche Informationen zum Fremdkapital und Angaben »unter dem Bilanzstrich«	156	10.3	Zusammenfassung	227
7.6	Bilanzierung von Fremdkapital nach IFRS	159	10.4	Kompetenzziel-Check	228
7.7	Zusammenfassung	160	<hr/>		
7.8	Kompetenzziel-Check	161	11	Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung /	231
<hr/>			11.1	Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung als unbestimmte Rechtsbegriffe	231
8	Gewinn- und Verlustrechnung	163	11.2	Quellen der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung	232
8.1	Aufgaben der Gewinn- und Verlustrechnung	163	11.3	Gliederung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung	233
8.2	Grundaufbau der Gewinn- und Verlustrechnung	165	11.3.1	Grundsätze der Dokumentation	233
8.2.1	Staffelform	165	11.3.2	Grundsätze der Rechenschaft	234
8.2.2	Betriebsergebnis (EBIT)	166	11.4	Speziell im HGB angesprochene Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung	237
8.2.3	Finanzergebnis	175	11.5	Die Grundprinzipien der Rechnungslegung nach IFRS	239
8.2.4	Außerordentliche Aufwendungen und Erträge	176	11.6	Zusammenfassung	241
8.2.5	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	177	11.7	Kompetenzziel-Check	241
8.3	Pro-Forma-Kennzahlen in der Gewinn- und Verlustrechnung	178	<hr/>		
8.4	Rechnungsabgrenzungsposten im Kontext der GuV	183	12	Ausblick	243
8.5	Gewinn- und Verlustrechnung im IFRS-Abschluss	184	12.1	Der Konzernabschluss als Ergänzung zum handelsrechtlichen Einzelabschluss	243
8.6	Zusammenfassung	185	12.2	Hinweise zum Konzernabschluss nach IFRS	247
8.7	Kompetenzziel-Check	186	12.3	Gesamtwürdigung des externen Rechnungswesens	247
9	Anhang, Lagebericht, Offenlegung und Prüfung	189	12.4	Kompetenzziel-Check	250
9.1	Anhang	189	<hr/>		
9.1.1	Grundlagen und Funktionen	189			
9.1.2	Angaben »unter dem Strich«	192			
9.1.3	Ergänzende Rechenwerke im Anhang kapitalmarktorientierter Einzelgesellschaften	195			

Teil 2 Kostenrechnung			
13	Fallbeispiel zur Einführung in die Kostenrechnung	253	
13.1	Ausgangssituation	253	
13.2	Ermittlung von Spartenerfolgen		
13.3	Überprüfung der Preisstellung für das Kopiergeschäft	254	
13.4	Vorteilhaftigkeit des Projekts »Hochschulnachrichten«?	260	
113.5	Vorteilhaftigkeit des Ersatzes des alten Kopierers?	262	
L 13.6'	Zusammenfassung	266	
113.7	Kompetenzziel-Check	266	
114	Einführung in die Erfassungs- und Verrechnungsaufgaben der Kostenrechnung	269	
114.1	Abbildung von Faktoreinsatz und Leistungserstellung im Rechnungswesen	269	
114.2	Produktionsfaktoren	271	
§14.2.1	Arten von Produktionsfaktoren	271	
114.2.2	Bewertung des Ge- und Verbrauchs von Produktionsfaktoren	272	
114.3	Leistungen	275	
§14.4	Produktionsfunktionen	276	
114.4.1	Produktionsprozessstypen	276	
114.4.2	Unterschiedliche Grade der Prozessbereitschaft	278	
114.5	Kombination von Einzelprozessen	279	
114.6	Zusammenfassung	280	
114.7	Kompetenzziel-Check	280	
	Grundtatbestände und Grundaufbau der Kostenrechnung	283	
115.1	Rechnungszwecke der Kostenrechnung	283	
115.1.1	Traditionelle Unterscheidung von Rechnungszwecken	283	
115.1.2	Nutzungs- bzw. Verwendungsarten von Kostenrechnungsinformationen	284	
115.1.3	Fundierung und Kontrolle von Entscheidungen als instrumentelle Nutzung der Kostenrechnung	286	
65.1.4	Beeinflussung und Koordination des Verhaltens von Menschen als instrumentelle, konzeptionelle und symbolische Nutzung der Kostenrechnung	288	
Ü5.2	Kostenarten-, Kostenstellen- und Kostenträgerrechnung	289	
E5.2.1	Kostenarten	289	
B5.2.2	Kostenstellen	289	
15.2.2.1	Zum Begriff »Kostenstelle«	289	
B5.2.2.2	Grundsätze der Kostenstellenbildung	290	
15.2.2.3	Arten von Kostenstellen	291	
15.2.3	Kostenträger	292	v
15.3	Traditioneller Aufbau der Kostenrechnung	293	
15.4	Zusammenfassung	295	
15.5	Kompetenzziel-Check	295	
16	Grundformen der Kalkulation von Leistungen	297	
16.1	Zur grundsätzlichen Kennzeichnung des Kalkulationsproblems	297	
16.2	Grundtypen von Kalkulationsaufgaben	301	
16.2.1	Kalkulation homogener Leistungen	301	
16.2.2	Kalkulation ähnlicher Leistungen	301	
16.2.3	Kalkulation unterschiedlicher Leistungen	304	
16.2.3.1	Verrechnungssatzkalkulation	304	
16.2.3.2	Zuschlagskalkulation	307	
16.2.4	Kalkulation von Kuppelprodukten	310	
16.3	Zusammenfassung	312	
16.4	Kompetenzziel-Check	313	
17	Kosten- und Erlösarten	315	
17.1	Was sind Kostenarten?	315	
17.2	Wichtige Kostenarten im Überblick	318	
17.2.1	Materialkosten	318	
17.2.1.1	Wichtige Arten von Materialkosten	318	
17.2.1.2	Erfassung der Materialverbräuche	319	
17.2.1.3	Bewertung der Materialverbräuche	321	
17.2.2	Personalkosten	323	
17.2.2.1	Untergliederung der Personalkosten	323	
17.2.2.2	Ermittlung der Personalkosten	325	
17.2.3	Anlagenkosten	326	
17.2.3.1	Mögliche Bestandteile der Anlagenkosten	326	
17.2.3.2	Bestimmung der kalkulatorischen Abschreibungen	329	
17.3	Erfassung von Erlösen	334	
17.3.1	Zeitpunkt der Erfassung der Erlöse	335	
17.3.2	Erlösschmälerungen	335	
17.3.3	Erlösarten	337	
17.4	Zusammenfassung	337	
17.5	Kompetenzziel-Check	339	
18	Kostenstellenbezogene Kostenplanung und -kontrolle	341	
18.1	Bedeutung und Elemente einer kostenstellenbezogenen Kostenplanung und -kontrolle	341	
18.1.1	Periodenbezogene Kostenplanung und -kontrolle	341	
18.1.2	Maßnahmenbezogene Kostenplanung und -kontrolle	342	

18.2	Kostenauflösung als Voraussetzung einer effektiven Kostenplanung und -kontrolle	343
18.2.1	Motivation zur Auflösung von Kosten und dafür unterstellte Grundannahmen	343
18.2.2	Kostenauflösungsverfahren	345
18.2.2.1	Buchtechnische Kostenauflösung	346
18.2.2.2	Mathematisch-statistische Kostenauflösung	346
18.2.2.3	Planmäßige Kostenauflösung	347
18.3	Kostenplanung und -kontrolle in unterschiedlichen Plankostenrechnungssystemen	347
18.3.1	Starre Plankostenrechnung	349
18.3.2	Flexible Plankostenrechnung	350
18.3.3	Grenzplankostenrechnung	354
18.3.4	Zusammenfassung	354
18.4	Fundierung und Kontrolle kurzfristiger Anpassungsentscheidungen	356
18.5	Zusammenfassung	360
18.6	Kompetenzziel-Check	362
19	Verrechnung der Kosten zwischen Kostenstellen	365
19.1	Struktur des Verrechnungsproblems	365
19.1.1	Verrechnungsobjekt	365
19.1.2	Verrechnungsumfang	368
19.1.3	Form der Leistungsverflechtung	369
19.2	Standardverrechnung von Kostenstellenleistungen	372
19.2.1	Anbauverfahren	372
19.2.2	Stufenleiterverfahren	373
19.3	Sonderverrechnung von Kostenstellenleistungen	376
19.3.1	Kostenartenverfahren	376
19.3.2	Kostenstellenausgleichsverfahren	377
19.3.3	Kostenträgerverfahren	377
19.4	Zusammenfassung	378
19.5	Kompetenzziel-Check	380

20	Vollkostenrechnung	383
20.1	Für die Vollkostenrechnung dominante Rechnungszwecke	383
20.2	Grundprinzip der Vollkostenrechnung	384
20.3	Grundaufbau der Vollkostenrechnung	385
20.4	Mängel der Vollkostenrechnung	389
20.5	Prozesskostenrechnung	392
20.5.1	Grundsätzliche Charakterisierung	392
20.5.2	Vorgehen der Prozesskostenrechnung	392
20.5.3	Beispiel zum Vergleich traditionelle Kalkulation - Kalkulation der Prozesskosten	395
20.5.4	Beurteilung der Prozesskostenrechnung	398
20.6	Zusammenfassende Beurteilung der Vollkostenrechnung	401
20.7	Kompetenzziel-Check	404
21	Direct Costing und Stufenweise Fixkostendeckungsrechnung	407
21.1	Konzept der Teilkostenrechnungen	407
21.1.1	Zum Begriff »Teilkostenrechnung	407
21.1.2	Für Teilkostenrechnungen dominante Rechnungszwecke	407
21.1.3	Grundprinzipien von Teilkostenrechnungssystemen	408
21.2	Direct Costing	409
21.3	Stufenweise Fixkostendeckungsrechnung	412
21.4	Zusammenfassung	418
21.5	Kompetenzziel-Check	419
Musterlösungen		421
Weiterführende Literatur		443
Stichwortverzeichnis		447
Die Autoren		450